

Stadtwerke München

Mieterstrom für Gewerbefläche

[25.01.2019] Energieeffizienz steht im Fokus des Umbaus der ehemaligen Sektkellerei Nymphenburg in München. Gemeinsam mit den Stadtwerken München realisiert das Unternehmen Schwaiger dort ein Mieterstrommodell.

Die Stadtwerke München (SWM) und das Unternehmen Schwaiger Group realisieren gemeinsam ein Mieterstrommodell für die Lager- und Logistikgebäude der ehemaligen Sektkellerei Nymphenburg in München. Wie die SWM mitteilen, werden diese derzeit von der Schwaiger Group zu modernen Gewerbeflächen aus- und umgebaut. Dabei stehen für den gut 24.000 Quadratmeter großen Komplex Nachhaltigkeit und Umweltschutz im Fokus. Mit der LEED-Platin-Zertifizierung werde dort ein Meilenstein der Energieeffizienz gesetzt, berichten die Stadtwerke. Kernstück der energetischen Sanierung sei eine große Solaranlage mit rund 428 Kilowatt Leistung. Sie werde von den Nutzern benötigte Energie in Form von Ökostrom zur Verfügung stellen.

Die Stadtwerke pachten die Dachfläche von der Schwaiger Group, planen und errichten die Photovoltaikanlage. Der Bau der Anlage hat inzwischen begonnen, informieren die SWM. „Den erzeugten Ökostrom liefern die SWM direkt an die Mieter im Gebäude. Überschüssige Energie aus der Anlage speisen wir ins Stromnetz ein“, berichtet Florian Bieberbach, Vorsitzender der SWM Geschäftsführung. „Wird mehr Strom benötigt als die Anlage erzeugt, decken wir den Bedarf aus dem Netz. Den Mietern bieten wir einen exklusiven Stromtarif zu günstigen Konditionen. Mit unserem Mieterstrommodell tragen die SWM, die Schwaiger Group und die Gewerbemieter aktiv zum Klimaschutz in München bei.“

(sav)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Mieterstrom, Stadtwerke München